

Das Öko-Institut e.V. ist eine der europaweit führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungseinrichtungen für eine nachhaltige Zukunft. Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das gemeinnützige Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. An den drei Standorten Freiburg, Darmstadt und Berlin sind rund 210 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

Für den Institutsbereich **Nukleartechnik & Anlagensicherheit** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt vornehmlich zur Unterstützung der Gruppe Transdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung am Standort Freiburg Verstärkung als

Wissenschaftliche Assistenz (m/w/d)

in Teilzeit (30 Stunden)

Schwerpunkte Ihrer Arbeit:

- Mitarbeit in nationalen und internationalen Projekten in inter- und transdisziplinären Teams zu Fragen der Risikokommunikation und Partizipation in transformativen Prozessen. Dabei nehmen wir technische, gesellschaftliche, politische und rechtliche Voraussetzungen in den Blick.
- Wissenschaftliche Projektbearbeitung unter Anleitung, insbesondere zu soziotechnischen Fragestellungen u. a. in den Themenfeldern Entsorgung radioaktiver Abfälle, Energie- und Wärmewende und sonstiger Infrastrukturvorhaben.
- Selbstständige inhaltliche projektbezogene Zuarbeiten, wie zum Beispiel die Zusammenstellung von Literatur, die Mitwirkung bei wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Publikationen und die Auswertung von Interviews.
- Wissenschaftlich-technische Recherchen einschließlich der wissenschaftlichen Aufbereitung der Ergebnisse unter Anleitung.
- Zuarbeit bei der Organisation und Durchführung von Workshops und Tagungen.
- Interne Verantwortungsübernahme für abgegrenzte Teilaufgaben eines Projekts und von Akquisen.

Ihr Profil:

- Sie haben einen Studienabschluss in den Sozialwissenschaften (Bachelor/Master) und ggf. schon erste einschlägige Berufserfahrung.
- Sie haben einschlägige Erfahrung im anwendungsbezogenen wissenschaftlichen Arbeiten.
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in den Bereichen der empirischen Sozialforschung, v. a. qualitative Methoden, wie zum Beispiel der Interviewauswertung.
- Sie können sehr gut mündlich und schriftlich kommunizieren (fehlerfreies Deutsch) und verfügen über sehr gute Englischkenntnisse.
- Sie haben eine selbständige Arbeitsweise mit ausgeprägter Organisations- und sehr guter Teamfähigkeit.
- Sie sind engagiert und flexibel bei der Einarbeitung in neue Sachverhalte.

Unser Angebot:

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem hochmotivierten, professionellen Team, das an vielfältigen nationalen und internationalen Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen arbeitet. Wir setzen uns für Vielfalt und Gleichberechtigung ein und bemühen uns um ein integratives Arbeitsumfeld, in dem Menschen unterschiedlichster Herkunft willkommen sind. Die Bezahlung erfolgt nach Haustarif inkl. Weihnachtsgeld, ergänzt durch weitere soziale Leistungen und familienfreundliche Unterstützungsangebote. Mobiles Arbeiten wird ermöglicht. Ihr Arbeitsvertrag ist zunächst auf 2 Jahre befristet, eine Entfristung wird angestrebt.

Möchten Sie mit Ihren Kompetenzen und Ihrer Einsatzbereitschaft die erfolgreiche Arbeit des Öko-Instituts mitgestalten? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung! Bitte senden Sie diese **bis zum 15.11.2024** als integrierte pdf-Datei per E-Mail an bewerbung-na@oeko.de. Bitte halten Sie sich den 12.12.2024 und den 13.12.2024 als Termine für ein Vorstellungsgespräch frei. Für Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Eva Langenbach, 06151-8191-122, e.langenbach@oeko.de.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Bewerbungsunterlagen gelöscht. [Unsere Datenschutzhinweise finden Sie hier.](#)